

Das Personalkarussell dreht sich ... Führungskräfte erhalten neue Aufgaben

Duisburg, 01. September 2008. Nichts ist beständiger als der Wechsel und nur wer sich erneuert wird stark bleiben. Vor diesem Hintergrund wird sich zum 1. September in der Führungsmannschaft der WestSpiel Casinos einiges tun.

Wie in den vergangenen Wochen bereits mehrfach spekuliert, wird Herr Franz Hirthammer (59) nach 23 Jahren, davon 18 als Direktor des Casinos Hohensyburg, Dortmund verlassen und eine neue Tätigkeit in der Unternehmenszentrale in Duisburg als Stabsstellenleiter für Bauwesen/Gebäudemanagement übernehmen. „Ich freue mich auf meine neue Aufgabe“, so Hirthammer. Das Bauwesen ist eine seiner Leidenschaften. Als Projektleiter für das Casino Duisburg zeigte er erneut, nach diversen anderen Baumaßnahmen, dass er hier eine besondere Fachqualität besitzt. „Franz Hirthammer hat für WestSpiel und besonders für das Casino Hohensyburg viel getan“, so Horst Jann, Geschäftsführer der WestSpiel Casinos, „das zeigen auch die zahlreichen Verdienste, die er außerhalb seines beruflichen Umfeldes erhielt, wie z.B. 2002 den „City Ring“ des gleichnamigen Dortmunder City-Händler-Verbandes.“

Den Führungsstab wird Herr Erik van den Berg (45) von Herrn Hirthammer etwas zeitversetzt zum 01. Oktober 2008 übernehmen. Herr van den Berg hat das Casinogeschäft von der Pike auf kennen gelernt. Die Eckpunkte seiner Karriere können sich sehen lassen: vom Croupier über Bereichsleiter Klassisches Spiel bei den Holland Casinos bis hin zur leitenden Vertriebsposition bei IGT (Automatenhersteller) zeigen, dass er alle Aspekte des Spielbankengeschäftes genaustens kennt.

Tatkräftig unterstützt wird Herrn van den Berg von dem neuen

Bereichsleiter Klassisches Spiel Herr Conrad Schulze (48) der zum 01. September die Bereichsleitung des Klassischen Spiels übernehmen wird. Herr Schulze trat 1991 in die Gesellschaft ein und stieg konsequent die Karriereleiter nach oben. „Conrad Schulze erkennt Trends“, so Lutz Wieding, Geschäftsführer der WestSpiel Casinos, „er hat stetig neue Ideen und setzt diese zielorientiert um. So entwickelte sich das Casino Bad Oeynhausen in den letzten Jahren zu einer neuen Pokerhochburg. Wir erwarten, dass er auch für das Casino Hohensyburg Trends erkennt und sie geschäftlich nutzt.“ Seinen persönlichen Schwerpunkt setzte Schulze bereits im Casino Bad Oeynhausen bei der Ausbildung der Mitarbeiter. „Meine Mitarbeiter kennen keinen Stillstand“, so Schulze, „Ausbildung wird bei mir ganz groß geschrieben, die Schulungen sind anspruchsvoll und entsprechend ehrgeizig sind Teilnehmer und Ausbilder. Mein Ziel ist, diesen Standard auch im Casino Hohensyburg zu etablieren.“

Der bisherige Bereichsleiter Klassisches Spiel Herr Jürgen Hammel (52) wechselt wie sein Chef in die Unternehmenszentrale. Er wird dort den Bereich Produkte Klassisches Spiel übernehmen. „Wir setzen unsere Führungskräfte dort ein, wo wir sie brauchen und sie mit ihrem Fachwissen das Unternehmen nach vorne bringen“, so Lutz Wieding.

Jüngste Führungskraft bei diesem Personalkarussell ist Herr Tom Van't Hoff (36). Er wird als einer der jüngsten Bereichsleiter Klassisches Spiel zukünftig gemeinsam mit Herrn Joachim Pollok die Geschicke des Casinos Bad Oeynhausen leiten. Als qualifizierte Führungskraft und passionierter Ausbilder im Casino Duisburg wird er den hohen Ausbildungsanspruch im Casino Bad Oeynhausen weiter ausbauen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Katrin Koch, Pressesprecherin WestSpiel Casinos, Tel.
0203/7139 – 1109, k.koch@westspiel.de